



## Marktgemeinde Wolfsbach

Kirchenstraße 2, 3354 Wolfsbach

Telefon Nr. 07477/8240

Telefax Nr. 07477/8240-15

e-mail: [gemeinde@wolfsbach.gv.at](mailto:gemeinde@wolfsbach.gv.at)

Homepage: [www.wolfsbach.gv.at](http://www.wolfsbach.gv.at)

Zugestellt durch Post.at

Wolfsbach, 14. Dezember 2012

### Amtliche Nachrichten

Nr. 12/2012

## Gratulationen

Liebe Wolfsbacherinnen und Wolfsbacher!

Wie unseren Bürgern bekannt (z.B. aus der Gemeindezeitung), werden seitens der Gemeinde anlässlich von Jubiläen (ab dem 80sten, 85sten, 90sten, Lebensjahr usw. bzw. der Goldenen, Diamantenen Hochzeit usw.) Gratulationen vorgenommen. Gerne kommen wir dieser Aufgabe nach um persönlich gratulieren zu dürfen. Alle Jubilare(innen) werden von der Gemeinde telefonisch ca. 2-3 Wochen vor dem Jubiläum kontaktiert um abzuklären, ob eine Gratulation gewünscht wird bzw. in welcher Form die Feier stattfinden soll. Im Normalfall ist den Jubilaren zu diesem Zeitpunkt bereits ein Termin bekannt und wir erlauben uns nun höflichst hinzuweisen, dass Sie uns die Arbeit wesentlich erleichtern würden, wenn sie dann im Vorfeld auch den Termin der Gratulation beim Gemeindeamt bekanntgeben. Sollten Sie jedoch keine Gratulation seitens der Gemeinde wünschen, wird das natürlich auch akzeptiert.

## Abschießen von Feuerwerken und Krachern

Seit 1. Jänner 2010 gibt es ein neues Pyrotechnikgesetz – demnach ist innerhalb von Orts- und Siedlungsgebieten **nur** das Abschießen von Feuerwerken der **Klasse F 1 erlaubt**.

Die Klassen F 2 („Korsar“, „Pirat“ und „Schweizer Kracher“), F 3 und F 4 sind verboten!

Die entsprechende Feuerwerk-Klasse ist auf der Verpackung ersichtlich.

Aufgrund dessen, dass es immer wieder zu Schäden durch Feuerwerke kommt, ersuchen wir Sie dieses Gesetz einzuhalten!

## Volksbefragung am 20. Jänner 2013

### Information betreffend die Stimmabgabe mittels Stimmkarte

#### Wie erhalten Sie eine Stimmkarte?

Wie schon üblich werden Sie in den Tagen vor der Wahl wieder die Wahlverständigungskarten erhalten, diese enthält neben der amtlichen Wahlinformation, auf der Ihr Wahlsprengel, Wahllokal sowie die Wahlzeit aufgedruckt ist, weitere wertvolle Informationen:

- eine Anforderungskarte für eine Stimmkarte, falls Sie Ihr Wahllokal am Tag der Volksbefragung nicht aufsuchen können.
- Erläuterungen zum elektronischen Stimmkartenantrag
- Grundlegende Informationen zur Volksbefragung

**WICHTIG!! Stimmkarten können NICHT mehr per Telefon, sondern nur schriftlich oder persönlich am Gemeindeamt beantragt werden! WICHTIG!!**

#### Was beinhaltet die Stimmkarte?

Die Stimmkarte ist ein weißes, verschließbares Kuvert. In der Stimmkarte befinden sich der amtliche Stimmzettel sowie ein beige-farbenes, unbedrucktes, gummiertes Stimmkuvert.

#### Wo und auf welche Weise können Sie mit der Stimmkarte abstimmen?

Im Inland:

Vor einer Wahlbehörde

- in einem von der Gemeinde festgesetzten Wahllokal für Stimmkartenwähler(innen)
- bei Besuch durch die besondere („fliegende“) Wahlbehörde oder
- mittels Briefwahl (ohne Wahlbehörde)

Im Ausland:

Im Ausland können Sie Ihre Stimme nur mittels Briefwahl abgeben.

### **Wie können Sie Ihr Stimmrecht mit Briefwahl ausüben?**

Sie können sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme ohne Beisein einer Wahlbehörde abgeben. Die Wahl des Ortes und der Zeit steht Ihnen grundsätzlich frei. Sie müssen jedoch beim Stimmvorgang unbeobachtet sein und Ihr Stimmrecht persönlich ausüben. Mit der Stimmkarte können Sie sofort nach Erhalt stimmen und müssen nicht bis zum Tag der Volksbefragung zuwarten.

Die Briefwahl können Sie ausüben, indem Sie

- zunächst der Stimmkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das gummierte beige-farbene Stimmkuvert entnehmen, dann
- den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und beeinflusst ausfüllen,
- den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beige-farbene Stimmkuvert legen, diese zukleben und in die Stimmkarte zurücklegen und anschließend
- durch Unterschrift auf der Stimmkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben, und schließlich
- die Stimmkarte unter Beachtung der auf der Lasche aufgedruckten Hinweise zukleben.

### **Wann muss Ihre Stimmkarte bei einer Wahlbehörde spätestens einlangen?**

Die verschlossene Stimmkarte muss spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) bis 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde oder in einem Wahllokal des Stimmbezirkes abgegeben worden sein um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können. In Wolfsbach schließen alle Wahllokale um 13.00 Uhr.

### **Wo haben Sie im Inland die Möglichkeit, am Befragungstag vor einer Wahlbehörde mit der Stimmkarte Ihre Stimme abzugeben?**

Mit der Stimmkarte können Sie am Tag der Volksbefragung in dem (den) von der Gemeinde festgelegten Wahllokal(en) Ihre Stimme abgeben. Sie werden daher gebeten, sich rechtzeitig bei der Gemeinde, in der Sie sich am Tag der Volksbefragung aufhalten werden, zu erkundigen, wo sich ein Wahllokal für Stimmkartenwähler(innen) befindet und in welcher Zeit diese geöffnet sind. Auf Antrag ist auch die Stimmabgabe vor einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde möglich. Diese besucht Sie am Tag der Volksbefragung an Ihrem Aufenthaltsort, wenn Sie aufgrund mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit kein Wahllokal aufsuchen können.

### **Wie können Sie mit einer Stimmkarte vor einer Wahlbehörde im Inland stimmen?**

Zunächst begeben Sie sich in ein dafür vorgesehenes Wahllokal. Dort übergeben Sie dem (der) Wahlleiter(in) Ihre Stimmkarte und weisen Ihre Identität nach, idealerweise mit einem amtlichen Lichtbildausweis. Der (Die) Wahlleiter(in) entnimmt anschließend den amtlichen Stimmzettel sowie das inliegende, unbedruckte, beige-farbene Stimmkuvert aus der Stimmkarte, tauscht diese gegen ein blaues Stimmkuvert aus, da Ihre Stimme in diesem Sprengel mit ausgezählt wird. Die gleiche Vorgangsweise gilt, wenn Sie vor einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde wählen.

### **Können Sie mit einer Stimmkarte auch in Ihrer Heimatgemeinde wählen?**

Wenn Sie sich, entgegen ursprünglicher Annahme, am Tag der Volksbefragung doch in jener Gemeinde aufhalten, in deren Wählerevidenz Sie geführt werden, so können Sie auch dort Ihre Stimme abgeben. Bitte nehmen Sie dazu unbedingt die Stimmkarte mit und übergeben Sie diese dem (der) Wahlleiter(in).

### **Was haben Sie ganz allgemein zu beachten?**

Wenn Sie eine Stimmkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie an der Volksbefragung teilnehmen möchten!

### **Abhanden gekommene Stimmkarten darf die Gemeinde keinesfalls ersetzen!**

Unbrauchbar gewordene Stimmkarten, die noch nicht zugeklebt sind und bei denen die eidesstattliche Erklärung noch nicht unterschrieben wurde, können an die Gemeinde retourniert werden. Nur in diesem Fall kann die Gemeinde nach Erhalt der Stimmkarte ein Duplikat ausstellen.

## Veranstaltungskalender 2013

In der Beilage ist der Veranstaltungskalender für das Jahr 2013.

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.wolfsbach.gv.at](http://www.wolfsbach.gv.at).

## Umweltschutz

In der Beilage zu diesen Amtlichen Nachrichten finden Sie den **Abfuhrterminkalender 2013**.

## Erweiterung der Fischotter-Beihilfen

Der Fischotter stand in Österreich Mitte des 20. Jahrhunderts kurz vor dem Aussterben. Heute ist er eine EU-weit geschützte wildlebende Tierart, wodurch es wieder zu einer Zunahme des Fischotter-Bestandes gekommen ist. Diese, für den Artenschutz positive Entwicklung kann jedoch in bestimmten Bereichen, wie der Fischerei- und Teichwirtschaft, zu Problemen führen.

Um ein Miteinander von Mensch und Fischotter zu ermöglichen, wurden seitens des Landes Niederösterreich gemeinsam mit dem NÖ Teichwirteverband, der NÖ Landwirtschaftskammer und der Ökologischen Station Waldviertel geeignete, schadensvorbeugende Maßnahmen entwickelt und für deren Umsetzung auch Förderungen bereit gestellt. Die Förderrichtlinie wurde nun an den aktuellen Wissensstand angepasst und die Unterstützung vorsorglicher (präventiver) Schutzmaßnahmen erweitert:

- Für **Teiche kleiner als 0,1 ha** ist zusätzlich zur bisher zur Verfügung stehenden Beratung nun auch eine *Beihilfe für Prävention (Zäunung)* möglich, sofern der Betrieb über einen *landwirtschaftlichen Einheitswert-Bescheid* verfügt. Gefördert wird in diesem Fall die Hälfte der Nettoerrichtungskosten (jedoch max. €750,-).
- Bei **Teichen zwischen 0,1 ha und 0,65 ha** kann künftig nicht nur die Errichtung eines Elektro-Einzellitzen-Zauns, sondern auch eines *Fixzaunes mit einer abschließenden stromführenden Elektrolitze* gefördert werden. Die Förderung eines Elektro-Zaunes beläuft sich weiterhin auf die Hälfte der Nettoerrichtungskosten mit einem Maximalbetrag von € 750,-. Bei der Förderung des Fixzaunes wird ebenfalls die Hälfte der Nettoerrichtungskosten gefördert, allerdings wird der Maximalbetrag, aufgrund der höheren Materialkosten, auf €1.500,- angehoben.

Unverändert bleibt, dass jegliche Beihilfe für Prävention nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel erfolgt und nach frühestens 5 Jahren ein Neuantrag für diese Beihilfe erfolgen kann! Des Weiteren wurde bisher eine Errichtungspauschale in der Höhe von €1,- pro Laufmeter zu 50% gefördert. Dies bleibt aufrecht. Es wird jedoch zusätzlich eine **Wartungspauschale** eingeführt, die ebenfalls mit einem €1,- pro Laufmeter Zaun zu 50% gefördert wird und eine Unterstützung für den Arbeitsaufwand bieten soll. Diese 25.10.2012 Wartungspauschale wird gleich der Errichtungspauschale als einmalige Zahlung erfolgen.

Nähere Informationen dazu sind in der aktualisierten Fischotter-Broschüre auf der **Homepage der Abteilung Naturschutz (Publikationen)** unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) zu finden

## Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2013/2014 erfolgt am

**Dienstag, dem 15. Jänner 2013,**

von **08.00 bis 12.00 Uhr**  
im Kindergarten Wolfsbach.

Die **Geburtsurkunde** des Kindes ist zur Einschreibung mitzubringen.

Das Kindergartenjahr beginnt am 02. September 2013. Wenn der Platz im Kindergarten vorhanden ist, besteht auch die Möglichkeit 2 ½ jährige Kinder in den Kindergarten gehen zu lassen. Weiters wird bei der Einschreibung auch der Bedarf für die Nachmittagsbetreuung sowie für den Bustransport vom und zum Kindergarten erhoben.

## Änderung Öffnungszeiten ASZ

Aufgrund dessen, dass der Dienstag, der 25. Dezember 2012 und der Dienstag der 01. Jänner 2013 Feiertage sind, wird das Altstoffsammelzentrum ersatzweise am Donnerstag, den **27. Dezember 2012** und am Mittwoch, den **02. Jänner 2013** von **16:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Am Samstag, den 05. Jänner 2013 ist das Altstoffsammelzentrum wie gewohnt von 08:00 bis 09:00 Uhr geöffnet.

*Franz Sturm eh.*

*Bürgermeister*

## Gesundheit

Die Ordination des Gemeindefarztes Dr. Wolfgang Moser ist am 27. und 28. Dezember 2012 geschlossen.

## Mutterberatung - Zwergerltreff

Die Mutterberatung und der Zwergerltreff finden **jeden zweiten Dienstag im Monat** in der alten Gemeinde statt. Die Treffen sind zwar zeitgleich, werden aber räumlich getrennt durchgeführt.

Die nächsten Termine:

08. Jänner 2013

12. Februar 2013

12. März 2013

09. April 2013

14. Mai 2013

11. Juni 2013

## Weihnachts- und Neujahrswünsche

DIE ÖVP WOLFSBACH DANKT  
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM ABGELAUFENEN JAHR  
UND WÜNSCHT IHNEN FÜR DAS NEUE JAHR  
ALLES GUTE, ERFOLG, GLÜCK, GESUNDHEIT UND GOTTESSEGEN

*Franz Sturm Bürgermeister/Parteibmann*



*Die SPÖ Wolfsbach wünscht Ihnen  
gesegnete Weihnachten,  
viel Gesundheit, Glück und Erfolg  
für das Jahr 2013.*



Die FPÖ Wolfsbach wünscht Alt und Jung  
einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2013!

Die Sorgen und Nöten von heute werden allmählich  
zur guten, alten Zeit von morgen!

## Silvestertreff bei der Dorfkapelle

Auch heuer lädt der Wolfsbacher Kultur- & Freizeitverein am Silvesterabend um 22 Uhr (nach Sternwanderungen) wieder zu einer kurzen Meditation in der Dorfkapelle ein. Nach einem anschließenden Umtrunk und ein paar netten humorvollen Beiträgen soll der eigentliche Jahreswechsel dann wiederum zu Hause im Familien- oder Freundeskreis gefeiert werden.

## Sprechtagestermine des KOBV

Auch im Jahr 2013 werden die hoch frequentierten Sprechtage des KOBV für Wien, NÖ und Burgenland in gewohnter Weise mit Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. Funktionäre/Innen des Verbandes besetzt und bietet dadurch die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für behinderten Menschen geworden.

### Amstetten

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Wiener Straße 55

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9:00 – 12:00 Uhr

Folgende **Sprechtagestermine finden im 1. Halbjahr 2013** statt:

15. Jänner, 5. und 19. Februar, 5. und 19. März, 2. und 16. April, 7. und 21. Mai, 4. und 18. Juni

## Christbaumentsorgung

Wie schon in den vergangenen Jahren, führt die **SPÖ Wolfsbach** die Christbaumentsorgung durch.

Die Sammelplätze befinden sich: **Königleiten**  
**Grillenbergl**  
**Sonnenhang**  
**Pfarrwald**  
**Höfart**  
**und beim Bauhof ASZ (Strauchschnittsammelplatz)**

Zeitraum: Mo. 07. Jänner 2013 bis Fr. 01. Februar 2013

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihren Baum dort hin zu bringen, holen wir diesen gerne von Ihnen zu Hause ab.

Anmeldungen unter: Tel.: 0660/256 52 14 GR.Wagner Josef

**Bitte von den Bäumen das LAMETTA entfernen!**

## Europaweiter Fahrplanwechsel 2013 - Neue Fahrpläne – Neue Verbindungen

Jedes Jahr gegen Mitte Dezember werden in ganz Europa die Fahrpläne der Züge neu gestaltet. Ausgehend von den Änderungen bei den internationalen Verbindungen werden sodann in jedem Land auch die Fahrpläne der regionalen Verbindungen angepasst. Als letztes, aber nicht weniger wichtiges Glied in der Kette werden auch die Fahrzeiten der Regionalbuslinien, welche häufig die Lücke in der Reisekette schließen, adaptiert. In Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen ist der VOR immer darum bemüht, gute Anschlüsse zwischen Bus und Bahn, aber auch innerhalb des Busnetzes zu gewährleisten, damit für die Fahrgäste das Umsteigen möglichst ohne Zeitverlust möglich ist.

Nach Abschluss aller Arbeiten stehen die neuen Fahrpläne aller Linien des öffentlichen Verkehrs in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland nicht nur rechtzeitig für alle NutzerInnen von Bus und Bahn zur Verfügung, sondern können auch schon geraume Zeit vor dem Umstellungszeitpunkt, welcher heuer auf den 9.12.2012 fällt, kostenlos auf [www.vor.at](http://www.vor.at) abgerufen werden. Doch nicht nur das Internet hält die neuesten Verbindungen für die Fahrgäste bereit. Der VOR bringt wie auch in den vergangenen Jahren die Fahrpläne aller regionalen (ohne Wiener Linien) öffentlichen Verkehrsmittel in der Ostregion als Fahrplanbuch heraus, welches in 16 handliche Bände unterteilt ist. Den für die jeweilige Region passenden Band verteilen die BuslenkerInnen in der Region kostenlos – solange der Vorrat reicht. Die Gesamtausgabe kann im **VOR-ServiceCenter** in der BahnhofCity Wien-West am Wiener Westbahnhof käuflich erworben werden. Auch für iPhone oder Smartphone gibt es die aktuellen Fahrpläne als praktischen Reisebegleiter: Mit der **App qando** können alle Verbindungen in den drei Bundesländern stets tagesaktuell abgefragt werden. Die App erhalten KundInnen ebenso kostenlos im App-Store oder Play-Store. Als weitere Alternative, um zu den brandneuen Fahrplänen, den besten Verbindungen und vielen weiteren Infos zum öffentlichen Verkehr in der Ostregion zu kommen,

steht die **Hotline** des VOR unter **0810 22 23 24** von Montag bis Freitag (werktags), von 7 bis 20 Uhr, sowie am Samstag (werktags) von 7 bis 14 Uhr zum Ortstarif aus allen Netzen zur Verfügung.

**Neu:** Damit Fahrgäste und solche, die es noch werden wollen, in Zukunft noch einfacher zu der gewünschten Information gelangen, bietet der VOR einen neuen kostenlosen Online Service für Ihre Homepage an – das **VOR Fahrplanauskunft Widget**. Mit diesem Service können sich Besucher der Website Ihrer Gemeinde eine Verbindungsauskunft mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu oder ab einem Standort berechnen lassen. Die Adresse kann dabei bereits als Start oder Ziel voreingestellt werden. Das Widget steht in Kürze auf [www.vor.at](http://www.vor.at) unter der Rubrik Service zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Neben neuen Fahrplänen bringt der 9. Dezember aber noch eine weitere Neuerung. Nach jahrelangen Bauarbeiten wird die neue Trasse der Westbahn zwischen Wien und St. Pölten sowie der neue Bahnhof Tullnerfeld in Betrieb genommen. Dadurch verkürzen sich die Fahrzeiten zwischen den beiden Landeshauptstädten um bis zu 20 Minuten, denn die Strecke lässt Reisegeschwindigkeiten von bis zu 230 km/h zu. Aber auch die EinwohnerInnen in der Umgebung des neuen Bahnhofes profitieren von vielen neuen Verbindungen in beide Richtungen. Der VOR hat aus diesem Anlass auch die Busverbindungen im Tullnerfeld neu konzipiert, sodass eine optimale Anbindung an den neuen Verkehrsknoten gewährleistet ist. Und für alle, die schon vorab Ihre Reise mit der neuen Hochgeschwindigkeitsbahn planen wollen, stehen die Fahrpläne bereits einige Wochen vor der Inbetriebnahme der Strecke zur Verfügung. Und ganz egal, ob man mit einem ÖBB-Intercity, einem REX200 oder einem Zug der WESTbahn auf dieser Strecke unterwegs ist, mit einer Wochen-, Monats- oder Jahreskarte des VOR kann man zum günstigsten Tarif alle Züge und Anbieter nutzen.

## Anzeigen

**Ihr Fachinstitut**  
Christine Schreiner  
3353 Seitenstetten, Promenade 12  
Tel./Fax: 07477/432 10,  
massage.schreiner@aon.at  
www.institut-schreiner.at





Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen  
*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

Denken Sie an ihre Lieben, schenken Sie Gutscheine die ihnen Wohlbefinden und Freude bereiten.

Auch ein Geschenk aus unserem Gesundheitssortiment wird geschätzt werden.



**Wir haben ab 22. Dezember 2012 - 6. Jänner 2013 geschlossen.**

### Einladung zum

### Informationstag der Fachschulen Wirtschaft Amstetten

Möglichkeit zur Besichtigung der Schulgebäude und Einblick in den Schulalltag an der Einjährigen Wirtschaftsfachschule (EWF), der Dreijährigen Fachschule für wirtschaftliche Berufe (FW) sowie am Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe (ALW) gibt es am

**Freitag, 18. Jänner 2013, von 14 bis 17 Uhr**

**Pfarrsaal St. Stephan (Showprogramm 15 Uhr und 16:30 Uhr) und Klosterstraße 14**

Tel.: 07472/625 77/63, 0676/316 82 93  
[www.fwamstetten.ac.at](http://www.fwamstetten.ac.at)





Schulinformation  
Do. 10. 01. 2013  
18:00 Uhr  
[www.hlwhaag.ac.at](http://www.hlwhaag.ac.at)

**open house**

Höhere Lehranstalt und Fachschule Wirtschaft, 3350 Stadt Haag, NÖ  
Wienerstraße 2  
Tel: 0043 7434 43 717  
Fax : 0043 07434 43 717-18  
Mail: [office@hlwhaag.ac.at](mailto:office@hlwhaag.ac.at)

HLW FW HTAS

Ing. Rupert Schlager - Flug- und Ingenieurdienstleistung - Schulstr. 14, A-3354 Wolfsbach  
Tel. 0681-1071-9967  
messen, steuern, regeln  
und fliegen ...

**AMPERE8.at**

Das 1. Mostviertler  
Alarmanlagenzentrum  
in Wolfsbach ist eröffnet!



verschiedene Brandmelde- und  
Alarmanlagen zum Vergleichen!

jetzt mit bis zu 1000.- € Förderung vom Land!!

PS:  
Natürlich gibt es am Wochenende wieder die  
Rundflüge zum Sonntagberg, zum Ötscher oder wohin auch immer!

**RE/MAX®**  
Immo-Team



Unser Team für Wolfsbach:



Anna Haimberger



Herta Kaufmann



Karl Streicher



Stefan Alteneider

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie  
zum bestmöglichen Preis!

07472/646 80  
[www.remax-immoteam.at](http://www.remax-immoteam.at)

Amstetten  
Waidhofen/Ybbs  
Wieselburg



**HILFSWERK**

**Karriere im NÖ Hilfswerk**

Wir sind Niederösterreichs erster Ansprechpartner in sozialen Fragen: Mit unserer vielfältigen Dienstleistungspalette begleiten wir Menschen aller Generationen. **Zur Verstärkung unserer Teams in Aschbach und umliegende Gemeinden suchen wir:**

**Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen**

**Ihr Profil**

- Diplom für allgemeine und/oder psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Stressresistenz
- Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

**Unser Angebot**

- 20 Wochenstunden
- Keine Nachdienste
- Gehalt lt. BAGS-KV € 2.030,31 brutto (Basis Vollzeit, inkl. SEG Zulage)
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Kilometergeld/Dienstauto

Weitere Informationen finden Sie unter Jobs auf [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at).

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Hilfswerk Aschbach, Kirchenplatz 2, 3361 Aschbach  
Angelika Haberl, Tel. 07476/776 89  
[bl.aschbach@noe.hilfswerk.at](mailto:bl.aschbach@noe.hilfswerk.at)

## Stellenausschreibungen

Das Benediktinerstift Seitenstetten besteht seit 900 Jahren, seit dieser Zeit werden die Gäste von der eigene Stiftsküche versorgt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehest möglichen Eintritt eine

### Reinigungs- und Servicekraft für den Gästebetrieb im Stift (20h/Woche)

#### Wir erwarten

- Eine einschlägige Ausbildung mit guten Referenzen
- Aufgeschlossenheit und Freundlichkeit gegenüber Gästen
- Hohe Selbstmotivation, Belastungs- & Teamfähigkeit

#### Wir bieten

- Einen sicheren Job mit attraktiver Entlohnung
- Die Möglichkeit zur Selbstentfaltung und Mitgestaltung
- Mitarbeit in einem hochmotivierten Team

Mindestentgelt bei 20h/Woche: €730,00 brutto.

Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten und aktiv mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Schicken Sie Ihre schriftliche Bewerbung per Mail oder per Post an:

Frater Andreas Tüchler OSB

Gastpater

Am Klosterberg 1

3353 Seitenstetten

Mail: [andreas@stift-seitenstetten.at](mailto:andreas@stift-seitenstetten.at)

07477/42300-0

## Gasthaus Fam. Karan Pub s'Laterndl

Vitusstraße 13, 3354 Wolfsbach

Tel. und Fax: 07477/ 8201

ATU 634 888 17

Wir suchen eine/n

### Mitarbeiter/in als Unterstützung für unser Serviceteam.

Arbeitszeit hauptsächlich von Donnerstag bis Sonntag, ca. 20 Std/ Woche.

Entlohnung laut Kollektiv (brutto €602,50 netto €510,92).

Bewerbungen bitte unter 07477/ 8201 oder 0664/ 735 16 777

Die **BACHNER Gruppe** bohrt - und das schon seit Jahrzehnten. Durch unsere Erfahrung können wir professionell, schnell und kostengünstig Projekte realisieren. Mit unserem Know-how und modernster Technik bieten wir Komplettlösungen aus einer Hand. Wenn sie an Brunnenbau, Erdwärme oder Spezialtiefbau denken, dann verwirklichen Sie Ihre Projekte mit der **BACHNER Gruppe**!

Wasser & Wärme aus unserer Erde



DIE UNTERNEHMENSBEREICHE DER **BACHNER GRUPPE**



## Wir verstärken unser Team und suchen Installateur/Elektriker für Brunnenbau zum sofortigen Eintritt

#### Voraussetzungen/Aufgabenbereich:

- ▶ Körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu Auswärtsnächtingungen und Überstunden sind erforderlich
- ▶ Einbau von Pumpanlagen
- ▶ Brunnensanierung
- ▶ Installation von Erdwärmeanlagen
- ▶ Flexibilität und selbständige Arbeitsweise

#### Ihr Profil:

- ▶ Abgeschlossen Ausbildung als Installateur oder ähnliche Ausbildung
- ▶ Sie bringen mindestens 3 Jahre Berufserfahrung mit und haben „Allrounder Fähigkeiten“
- ▶ Deutsch in Wort und Schrift
- ▶ Schutzgas schweißen WIG
- ▶ Flexibilität und selbständige Arbeitsweise
- ▶ Führerschein B (E zu B von Vorteil)
- ▶ Lenken von Radlader, Minnibagger und Stapler (von Vorteil)

#### Wir bieten:

- ▶ Interessante Aufgaben in einem erfahrenem Team
- ▶ Leistungsorientierte Bezahlung
- ▶ Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ▶ Beschäftigung in einem zukunftsorientierten Baugewerbe Unternehmen

#### Einsatzort:

- ▶ österreichweit (Wochenende frei)

#### Ihre Chance:

- ▶ Wollen Sie die Chance ergreifen? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto od. kontaktieren Sie uns ganz einfach.

Z.Hd. Herr Franz Josef Kloimwieder 0664/463 86 76  
office@bachner-grundbau.at

#### BACHNER Grundbau GmbH

1. Straße Nr. 36, A-3331 Kematen/Ybbs  
Tel.: +43 (0) 7448/2327-0, Fax: DW-8  
E-Mail: office@bachner-grundbau.at  
Web: www.bachner-gruppe.at



[maria.hetzer@noel.gv.at](mailto:maria.hetzer@noel.gv.at)  
Tel.: 02742/ 9005 - 15466  
Fax: 02742/ 9005 - 13133  
Mobil: ++43 676 9604275  
[www.belarus-kinder.net](http://www.belarus-kinder.net)

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS  
Projektleitung: MARIA HETZER  
NÖ Landesjugendreferat;  
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



## Tschernobyl ist nicht vorbei!

### Gastfamilien gesucht für den Sommer 2013

**Termine: 22.06. – 14.07.2013**  
**13.07. – 04.08.2013**  
**03.08. – 25.08.2013**

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel sind die Bewohner der Republik Belarus nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden **für drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.



**Neue Partner auf belarussischer Seite:  
Kleines Dorf im Süden der Republik: Tygoliza**

**Schüler aus der Schule in Tygoliza werden im Sommer 2013 nach Österreich eingeladen.**

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

*Maria Hetzer*

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!**  
**Bitte melden Sie sich!**

St. Pölten, im Dezember 2012

Leitung und Organisation des Projektes  
„Erholung für Kinder aus Belarus“

Unterstützt durch



Alten- und Pflegeheim  
der Barmherzigen Brüder

in 3420 Kritzensdorf

Spendenkonto:  
NÖ Landes-Hypothekenbank AG  
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000  
„Erholung für Kinder aus Belarus“  
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319  
BIC: HYPNATWWXXX



## Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von **regionalen Bio Lebensmitteln** unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung“, so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. **Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!**



Foto: Alfred Heiler/pixelio.de

## So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✓ **Käse oder fertige Speisen** abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✓ **Milchprodukte** gehören in den mittleren Bereich.
- ✓ **Verderbliche Lebensmittel** (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✓ **Obst, Gemüse und Salate** halten am längsten im Gemüsefach.
- ✓ **Getränke, Eier und Butter** kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✓ **Karotten und Radieschen** nie mit Grünzeug lagern.
- ✓ Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika **nicht in den Kühlschrank** geben.



www.noe.gv.at/abfall

So macht Abfallwirtschaft Sinn

die niederösterreichischen  
**ABFALLverbände**  
www.abfallverband.at

## Geriatrisches Tageszentrum „Haus Barbara“

Professionelle Betreuung und Pflege älterer Menschen  
Ein Ort für Begegnung und Geselligkeit  
Beratung bei pflegerischen Fragen

### Dadurch sollen für unsere Gäste:

- das Verbleiben in Ihrer eigenen Wohnung ermöglicht werden,
- deren Angehörige entlastet und
- soziale Kontakte gefördert werden.

### Öffnungszeiten:

**Montag -Freitag von 8:30 bis 16:30 Uhr**

Anmeldung bitte im Seniorenzentrum Stadt Haag: 07434/44240  
oder direkt im Tageszentrum, Bergweg 16, 3350 Haag,  
07434/43025

Pflegegeldbezieher bekommen eine Förderung vom Land  
Niederösterreich!

### Wir bieten:

- **Vollverpflegung:** Frühstück, Jause, Mittagessen, Kaffee und Kuchen nachmittags und Abendessen
- **Unterstützung bei der Körperpflege**
- **Pflegerische Versorgung -** Diplompflegepersonal ist stets im Haus!
- **Spezielles Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz** durch eigens geschulte Mitarbeiter.
- **Aktivitäten wie Singen, Basteln, Gymnastik oder Gedächtnisübungen**
- **Gerne vermitteln wir Ihnen bei uns: ärztliche Betreuung, Physiotherapie, diätologische Beratung, eine Friseurin oder Fußpflegerin.**

STADT HAAG  
**SENIORENZENTRUM**  
l i e s e p r o k o p



**19. JÄN. '13**

**MEIERHOF  
STIFT SEITENSTETTEN**



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**NIEDERÖSTERREICH**

VERANSTALTER:  
BEZIRKSSTELLE ST. PETER/AU

# ROT-KREUZ BALL



ZVR-Zahl: 704274872

ERÖFFNUNGSTANZ „JIVE“  
20:30 UHR

**TANZMUSIK**

**BBP**  
Big Band Project  
finest art of music

**SHUTTLESERVICE  
BIS 4 KM GRATIS!!!**

**VVK € 8,00 • AK € 10,00**

Der Reinerlös dient zur Aufrechterhaltung  
des Rettungsdienstes!

**SEKTBAR • RIESIGE HOFBAR**

**Abendkleidung  
erwünscht!**

**WEINBAR • TOMBOLA**

Raiffeisenbank  
im Mostviertel Aschbach



Männergesangsverein Wolfsbach

# Besinnliches und Weihnachtliches

Samstag 22. Dezember

19:45 Uhr

Pfarrkirche Wolfsbach

Eintritt freiwillige Spenden

Anschließend warme Getränke und Mehlspeisen  
beim Punschstandl des MGV Wolfsbach.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst 1.Quartal 2013

### Jänner

31. Dez./01.	Dr. Dagmar Schneider	Ertl	07477/201 20
05./06.	Dr. Ernst Derfler	Seitenstetten	07477/433 110
12./13.	Dr. Gertrud Groiss	St. Peter/Au	07477/426 06
19./20.	Dr. Fritz Reith	St. Peter/Au	07477/436 950
26./27.	Dr. Paul Böhm	Biberbach	07476/82 00

### Februar

02./03.	Dr. Wolfgang Moser	Wolfsbach	07477/82 30
09./10.	Dr. Albrecht Niel	Seitenstetten	07477/422 02
16./17.	Dr. Ernst Derfler	Seitenstetten	07477/433 110
23./24.	Dr. Fritz Reith	St. Peter/Au	07477/436 950

### März

02./03.	Dr. Paul Böhm	Biberbach	07476/82 00
09./10.	Dr. Wolfgang Moser	Wolfsbach	07477/82 30
16./17.	Dr. Dagmar Schneider	Ertl	07477/201 20
23./24.	Dr. Albrecht Niel	Seitenstetten	07477/422 02
30./31.	Dr. Gertrud Groiss	St. Peter/Au	07477/426 06

Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während den Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 (ohne Vorwahl) zu erfahren!

Dauer des Bereitschaftsdienstes: Wochenenddienst: Samstag, 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr  
Feiertagsdienst: Vortag, 20:00 Uhr bis nächsten Tag, 7:00 Uhr